

	<p>Objekt: Saalhof, Währschaftsbrief der Frankfurter Stadtkanzlei vom 17. Juli 1476.</p> <p>Museum: Taunus-Rhein-Main - Regionalgeschichtliche Sammlung Dr. Stefan Naas — 61449 Steinbach (Taunus) regionalgeschichte@stefan-naas.de</p> <p>Sammlung: Historische Urkunden und Druckschriften aus dem TAUNUS und FRANKFURT</p> <p>Inventarnummer: 1476</p>
--	--

Beschreibung

Währschaftsbrief der Frankfurter Stadtkanzlei vom 17. Juli 1476:

Der Frankfurter Rat beurkundet, dass Siegfried Landeck an den Ratsherrn Wicker Frosch und dessen Frau Gudchin für 28 Gulden seinen Anteil am Saalhof mitsamt allen dazugehörigen Nutzungen und jährlichen Einkünften verkauft hat, den er von seiner Mutter Rile von Speyer geerbt hatte.

Zeugen:

Walter von Schwarzenberg der Alte und Winrich Monis, Schöffen, und Clas Schelle
[Ratsherr der Kürschnerzunft]

Beglaubigung:

Großes Stadtsiegel (verloren)

Währschaftsbrief vom 17. Juli 1476

Transkription

Wir die Burg(er)meistere, Scheffene vnd Rat zu franckenfort Irkennen vns uffentlich mit diesem brieft, das fur vns / stunde an vnser genwurtikeit Sifridt landeck vnd erkante sich uffenberlich, das er mit wole beraden / mude recht vnd redelich verkaufft habe vnd gabe auch fur vns uff den bescheiden luten wicker froschen dem / Jungen, vnserm Ratgesellen , Gudchin syner elichen huszfrauwen vnd Iren erben, syne teyle vnd recht des Sale- / hoffe by vns mit den nutzu(n)gen vnd gefellen, so Jerlichs dauon gefallen, vnd dar Inne gehore(n)t, soliche / teyle Ime von abegang Rylen von Spier syner muter seligen ufferstorben vnd

worden sy; vnd sy der / verkauff gescheen vmb achtvndtzwentzig gulden gutter
frankfort(er) weru(n)ge. Vnd bekante Sifridt obg(ena)nt, / das er des geltis darvmb von den
egenanten wickern vnd Gudchin gutlich vnd wole betzalt sye vnd / gewert, vnd hait auch
fur vns uff dasselbe gelt vnd syn teyle vnd recht des sale hofes mit den nutzungen, / gefellen
vnd zugehorungen luterlich vnd gentzlich vertziegen. Auch hait Sifrit obgena(n)t fur sich
vnnd / syn erben den egenanten wickern, Gudchin vnd Iren erben gesprochen vnd sich yne
fur vns versachewalt / fur werschaff vnd alle recht, ansprache Jahre vnd tage nach der Stede
franckenfort recht vnd gewonheit. / Doch Inne diesen vorgeschrieben artickeln mit
beheltnisse vnd vnschedlich dem Riche, dem Rade vnnd / der Stat zu franckenfort an Iren
dinsten, gnaden vnd friheiden. Hie by sint gewest Walther vonn / Swartzenberg der alt,
wynrich monisz, Scheffene, Clas Schelle vnd andere Erbere lute. Des zu / Orkunde han wir
der egenanten vnser Stede groisz Ingesigel durch Irer beider bede willen an / Diesen brieff
thun hencken. Datum fferia quarta post Diuisionis Apostoloru(m) Anno d(omi)ni Millesimo
Qua- / dragesimo Septuagesimo Sexto.

Sprache:

Deutsch

Beschreibstoff:

Pergament

Rückvermerke:

syfert landeck deyl ym salhoff

4

Wicker frosche / der Junge [Frankfurter Kanzleivermerk]

Kauffverschreibung oder Wherschafft Syffridts / Landecks, da er seinen teil vnd recht des /
Sallhoffs mit den nutzungen vnd gefellen etc. verkaufft hat Weicker Froschen den Jungen /
vnd Gutgin seiner eelichen hausfrawen. Des dat(um) 1476. Ist abcopirt im neuen weisen
buche folio 230.

Datumszeile:

Datum fferia quarta post Diuisionis Apostoloru(m) Anno d(omi)ni Millesimo Qua- /
dragesimo Septuagesimo Sexto.

Laufzeit:

17.07.1476

Personen:

Landeck, Siegfried; Frosch, Wicker: Ratsherr; Frosch, Guda; Speyer, Rile von;
Schwarzenberg, Walter von: der Alte, Schöffe; Monis, Winrich: Schöffe; Schelle, Clas:
Ratsherr

Sachbegriffe:
Saalhof; Währschaft;

Kopie Signatur:
ISG FFM Best. H.19.01 (Hausurkunden) Nr. 3390

Grunddaten

Material/Technik:	Pergament
Maße:	BxH 35,5 x 19 cm

Ereignisse

Ausgefertigt	wann	17.07.1476
	wer	
	wo	Frankfurt am Main
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Saalhof

Schlagworte

- Währschaft